



© Margherita Spiluttini

Der literarische Veranstaltungsort „Literarisches Quartier“ liegt im Hinterhof der Alten Schmiede. Der Eingang wurde neu gestaltet und ist nun durchwegs transparent mit einem zusätzlich rundum verglasten Windfang. Der ursprünglich verwinkelte Veranstaltungsraum ist jetzt klar definiert und übersichtlich: Vom Vorraum mit Kassa und Garderobe sieht man in den Hauptraum hinein, der durch eine verglaste Schiebewand bei großer Besucherzahl vergrößert werden kann.

Im Hauptraum laufen entlang der Wände minimal dimensionierte Sitzstufen, die aber den Blick zur Wand zulassen und dadurch den Raum größer wirken lassen. In der Schiebewand zwischen Vor- und Hauptraum wurde auch eine Tür angebracht: Es ist der vorgeschriebene Notausgang.

Baubeginn 1. Phase / Vortragssaal: 1992. Baubeginn 2. Phase / Eingang und Foyer: 1994.

Literarisches Quartier Alte Schmiede - Umbau

Schönlaterngasse 9
1010 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR
Franz Eberhard Kneissl

BAUHERRSCHAFT
Kunstverein Wien

FERTIGSTELLUNG
1995

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSdatum
14. September 2003



© Margherita Spiluttini



© Margherita Spiluttini



© Margherita Spiluttini

**Literarisches Quartier Alte Schmiede -
Umbau**

DATENBLATT

Architektur: Franz Eberhard Kneissl

Mitarbeit Architektur: Melanie Danner, Tanja Kullack

Bauherrschaft: Kunstverein Wien

Fotografie: Margherita Spiluttini

Maßnahme: Umbau

Funktion: Innengestaltung

Planung: 1992

Ausführung: 1992 - 1995



© Margherita Spiluttini



© Margherita Spiluttini